

**Betreff:**

Beschlussfassung über die Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung der  
Landeshauptstadt Wiesbaden

**Antragstext:**

**1. Änderung der Hauptsatzung**

Der in der Anlage zum Antrag beigefügte Entwurf einer Satzung zur Änderung der  
Hauptsatzung der Landeshauptstadt Wiesbaden wird als Satzung beschlossen.

**2. Änderung der Geschäftsordnung**

1. Die Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt  
Wiesbaden vom 13. Februar 2014 (Beschluss Nr. 0039), zuletzt geändert durch Beschluss  
Nr. 0240 vom 16. Juli 2015, wird wie folgt geändert:

- a) § 5 Abs. 1 erhält folgende Fassung:  
„Als Fraktion gilt ein Zusammenschluss von mindestens zwei Stadtverordneten.“
- b) In § 7 wird das Wort „vier“ durch das Wort „sechs“ ersetzt.

2. Die Änderung tritt am Tag nach der Beschlussfassung in Kraft.

**3. Finanzierung der 2-Personenfraktion**

Die Höhe der Fraktionsmittel für Fraktionen, die aus zwei Stadtverordneten bestehen, beträgt  
7085 Euro im Monat.

**Anlage zum Antrag:**

**Entwurf einer Änderungssatzung der Hauptsatzung**

Aufgrund der §§ 5, 6 und 51 Nr. 6 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung der  
Bekanntmachung vom 7. März 2005 (GVBl. I 2005, 142), zuletzt geändert durch Gesetz vom 20.  
Dezember 2015 (GVBl. S. 618), hat die Stadtverordnetenversammlung am xx.xx.2016 die  
nachfolgende Satzung beschlossen, die hiermit öffentlich bekannt gemacht wird:

**Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Landeshauptstadt Wiesbaden**

**Artikel 1**

Die Hauptsatzung der Landeshauptstadt Wiesbaden vom 24. März 1969, veröffentlicht am 29. März 1969 im Wiesbadener Kurier, Wiesbadener Tagblatt und in der Allgemeinen Zeitung - Mainzer Anzeiger, zuletzt geändert durch Satzung vom 23. Juli 2015, veröffentlicht am 31. Juli 2015 im Wiesbadener Kurier und Wiesbadener Tagblatt, wird wie folgt geändert:

1. In § 1 wird das Wort „vier“ durch das Wort „sechs“ ersetzt.
2. In § 2 Abs. 2 wird das Wort „dreizehn“ durch das Wort „fünfzehn“ ersetzt.

**Artikel 2**

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Wiesbaden, 29.04.2016